

Das Beste aus den Salzburger Bezirken auf [www.SN.at/salzburg](http://www.SN.at/salzburg)



[www.SN.at/](http://www.SN.at/) **Flachgau**

**Auf Feuerwehren war Verlass**

An die 1000 Feuerwehrmänner und -frauen waren zur Bewältigung der Hochwassersituation im Flachgau im Dauereinsatz.



[www.SN.at/](http://www.SN.at/) **Tennengau**

**Einzug in den Nationalrat**

Bei sechs Parteien (ÖVP, SPÖ, FPÖ, Grüne, Neos, KPÖ plus) stehen Politiker/-innen aus dem Bezirk auf der Regionalwahlliste.



[www.SN.at/](http://www.SN.at/) **Pinzgau**

**Diskussion mit klaren Fronten**

Es war ein parteiübergreifender Wahlkampfabend mit interessanten Aussagen und wenig Publikum.



[www.SN.at/](http://www.SN.at/) **Pongau**

**Parteien hoffen vor der Wahl**

Vertreter der Bezirksparteien sprechen über Hoffnungen, Ziele und Erwartungen kurz vor dem Wahlsonntag.



[www.SN.at/](http://www.SN.at/) **Lungau**

**Schülerrekord an der LFS**

167 Schüler werden aktuell unterrichtet. Heuer sind es in Summe 20 Mädchen. Direktor Mathias Gappmaier im Gespräch.



[www.SN.at/](http://www.SN.at/) **Stadt Salzburg**

**Salzburg, eine Studentenstadt?**

Es gibt Aufholbedarf: Mit einer Willkommenswoche soll die Stadt für Studentinnen und Studenten freundlicher werden.

- Stadt Nachrichten
- Flachgauer Nachrichten
- Tennengauer Nachrichten
- Pongauer Nachrichten
- Pinzgauer Nachrichten
- Lungauer Nachrichten

**Hinweis:** Die ausführlichen Berichte lesen Sie in der beiliegenden Ausgabe Ihres Heimatbezirks, in der SN-App und auf [www.SN.at](http://www.SN.at)

Die Flachgauer Gemeinde gilt als reich. Ein modernes Amt fehlt ihr. 2025 ist Baubeginn – in einem fast vergessenen Jubiläumsjahr.

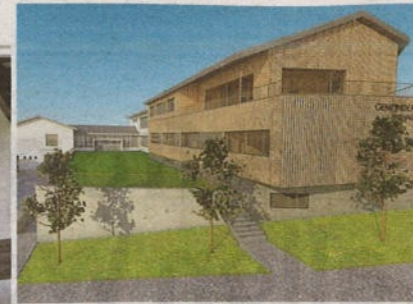
THOMAS AUINGER

**ELIXHAUSEN.** Das Gemeindeamt in Elixhausen ist quasi seit Jahrzehnten in die Jahre gekommen. Das versteckte Büro des Bürgermeisters ist ohne Führung nur schwer zu finden. Das wird sich ändern, denn Mitte 2026 soll neben der Volksschule ein Jahrhundertneubau erstrahlen. Für ein modernes Bürgerservice werden z. B. klar gegliederte Anlaufstellen geschaffen.

„Alle Beschlüsse sind einstimmig gefasst. Die Einreichplanung ist fertig“, sagt Bgm. Michael Prantner (ÖVP). Der Neubau wird EU-weit ausgeschrieben. Das ist Pflicht, weil die Kosten von rund 5,5 Millionen Euro den Schwellenwert knapp übertreffen. Anfang 2025 sollen die Zuschläge erfolgen und im März wenn möglich Baubeginn sein – zufällig in einem Jubiläumsjahr.

Der Altbau wird 100 Jahre alt. Das auf einer Tafel im Eingang vermerkte Errichtungsjahr 1925 wurde eigentlich bisher nicht besonders beachtet. Erhalten wird das Gebäude nicht. Im Kern wäre es zwar historisch. Aber viele Um- und Zubauten lassen das kaum noch erahnen. Und das Haus sei laut Experten wirtschaftlich nicht sanierbar, sagt der Ortschef. „Es ist außerdem nicht barrierefrei und wäre funktionell nicht zu nutzen“, begründet Prantner den bevorstehenden Abriss.

Das Neubauprojekt umfasst zusätzlich zur Gemeindeverwaltung Probenräume für die Ortsmusikkapelle im Untergeschoß, Lagerflächen und ein begrüntes Parkdeck mit 30 Stellplätzen. Dazu kommen



Der Neubau wird neben der Volksschule entstehen (oben). Das alte Gemeindeamt hat dann ausgedient. BILD: SN/KOLARIK

# Elixhausen leistet sich Neubau nach 100 Jahren

eine öffentliche Toilette, ein unterirdischer Löschwasserbehälter für 100.000 Liter sowie eine Verkehrsberuhigung am Schulweg. Schon realisiert wurde ein neuer Skaterplatz. Das Amt selbst werde ein reiner Holzbau, was übrigens 80.000 Euro EU-Spezialförderung bringe.

Der Bauplatz östlich der Volksschule bringt große logistische Herausforderungen mit sich. Zur Sicherheit des gesamten Schülerverkehrs werde die Baustelle nur



**„Der Bauplatz neben der Schule ist eine große Herausforderung.“**

Michael Prantner, Bürgermeister (Bild: SN/R. RATZER)

von der Mattseer Landesstraße aus erschlossen, nicht vom Schulweg.

Eine große Pelletsheizanlage werde den fast vollständigen Ausstieg aus Erdgas ermöglichen, was die Gemeindegebäude betrifft. „Nach der Absiedlung des Gemeindeamts können wir hier entweder den Kindergarten erweitern oder das Areal anders verwerten und einen Kindergarten an neuer Stelle errichten“, erklärt der Bürgermeister.

Elixhausen steht finanziell so gut da, dass es in einer Rangliste

auf Nummer eins in Salzburg und Nummer zwei in Österreich eingestuft wurde. Das Großbauvorhaben kann aus Rücklagen und damit ohne Darlehen finanziert

werden. Weitere Aufgaben in den kommenden Jahren sind vor allem der neuerliche Ausbau der Kinderbetreuung und die Sanierung der Volksschule.



**Firm Haf**

SALZBUR dig zeigt Landesg Angekla Laut St Wimmer langjähr arbeiter einer GmbH s insgesan prellt. K hatte de Jahresbo für F vorgeseh genes K Angekla der Star durch se wurde e tionen fangs lei Beträge Beträge